

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1218/17

Titel

Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Drucksache 0761/17 BUGA Erfurt 2021 - Vorentwurf Nördliche Geraaue

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert (Änderungen fett):

*2. Der Vorentwurf Nördliche Geraaue, Freianlagenplanung Objekt 1 und 2, inkl. der technischen Ausrüstungen (Anlagen 2-4, 9, 10), wird **zur Kenntnis genommen und mit folgenden Änderungen** als Grundlage für die weiteren Planungsschritte und die Durchführung bestätigt:*

*- **Planbereich M9 – Hauptachse / Gera-Radweg***

- 1. **Befestigung als wassergebundene Decke in den Planbereichen M1–Kilianipark bis M6–Neuer Park an der ehemaligen Kläranlage***
- 2. **Befestigung in Asphalt nur im Planbereich M7–Nordpark. Hier ist eine möglichst helle Asphaltdecke herzustellen.***
- 3. **Linienführung im Planbereich M4–Wohngebietspark Rieth in stärkerer Anlehnung an das Wettbewerbsergebnis***

*3. Der Vorentwurf für den Neubau der Rad- und Fußwegebrücke über die Straße der Nationen und den Radweg östlich der Gera (Anlagen 5-8, 11) wird **zur Kenntnis genommen und mit folgenden Änderungen** als Grundlage für die weiteren Planungsschritte und die Durchführung bestätigt:*

- **Ausbau in Asphalt in den Abschnitten, die in Anlage 11 Überarbeitung Radverkehrskonzept als Hauptroute dargestellt sind. Hier ist eine möglichst helle Asphaltdecke herzustellen.***
- **Keine Asphaltierung und Beleuchtung im Geschützten Landschaftsbestandteil (GLB) „Geraaue Gispersleben“***
- **Verbreiterung des Weges nur in Richtung Osten (Gera-abseitig)***

Die Anlagen der Drucksache 0761/17 sind entsprechend anzupassen.

Beschlusspunkt 2:

*Der Vorentwurf Nördliche Geraaue, Freianlagenplanung Objekt 1 und 2, inkl. der technischen Ausrüstungen (Anlagen 2-4, 9, 10), **wird zur Kenntnis genommen und mit folgenden Änderungen** als Grundlage für die weiteren Planungsschritte und die Durchführung bestätigt:*

*- **Planbereich M9 – Hauptachse / Gera-Radweg***

- 1. **Befestigung als wassergebundene Decke in den Planbereichen M1–Kilianipark bis M6–Neuer Park an der ehemaligen Kläranlage***

Dieser Vorschlag wird seitens der Verwaltung strikt abgelehnt. Der Geraradweg ist als Hauptfernradweg mit überregionaler Bedeutung eingestuft. Auch in den Frühjahrs- und Herbstmonaten, wo die Nutzung einer wassergebundenen Wegedecke naturgemäß stark eingeschränkt ist, ist eine vermehrte Nutzung des Geraradweges zu verzeichnen. Wasserge-

bundene Wegedecken entsprechen nicht den hohen Qualitätsanforderungen eines Fernradweges (vgl. Radverkehrskonzept Thüringen). Im v.g. Landeskonzept wird explizit auf die zu verbessernde Wegequalität einzelner Abschnitte hingewiesen (insbesondere wassergebundene Abschnitte). Die einzelnen Maßnahmen wurden am 07.06.2017 im Arbeitskreis Radverkehr (AK) vorgestellt und grundsätzlich begrüßt. Hier wird darauf verwiesen, dass der AK durchgängig Asphalt fordert.

2. Befestigung in Asphalt nur im Planbereich M7–Nordpark. Hier ist eine möglichst helle Asphaltdecke herzustellen.

Siehe Punkt 1. Der Geraradweg erhält durchgängig eine helle Beschichtung mit Kaltplastik, die einfacher und kostengünstiger zu erhalten ist und es ermöglicht verschiedenste Informationen/ Beschriftungen aufzubringen.

3. Linienführung im Planbereich M4–Wohngebietspark Rieth in stärkerer Anlehnung an das Wettbewerbsergebnis

Durch die Unterführung der Warschauer Straße muss der Weg zwangsläufig parallel geführt werden. Die Anordnung der Gerabalkone macht nur in direkter Lage an der Gera Sinn. Hier wurde versucht, um den Baumbestand zu schonen, die Bestandstrasse des Geraradweges zu nutzen. Bei einer Verschwenkung ist mit weiteren Verlusten von Großgrün zu rechnen.

Beschlusspunkt 3:

- **Ausbau in Asphalt in den Abschnitten, die in Anlage 11 Überarbeitung Radverkehrskonzept als Hauptroute dargestellt sind. Hier ist eine möglichst helle Asphaltdecke herzustellen.**

Der Vorschlag wird hinsichtlich des durch die aufgehellte Deckschicht entstehenden Mehraufwandes für die Deckenwiederherstellung (im Falle von Aufbrüchen usw.) geprüft.

- **Keine Asphaltierung und Beleuchtung im Geschützten Landschaftsbestandteil (GLB) „Geraue Gispersleben“**

Dem Vorschlag wird nicht gefolgt. Die Hauptroute von der Ortslage Gispersleben in Richtung Erfurter Innenstadt soll zukünftig vor allem den Berufspendlern dienen. Diese nutzen den Radweg als schnelle Verbindung vom Wohnort zur Arbeitsstätte. Eine wassergebundene Decke ohne Beleuchtung wird den Ansprüchen, welche an einen Alltagsradweg gestellt werden, in keiner Weise gerecht. Die Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG) setzt den begonnen Maßnahmenkomplex "naturnahe Geraue" weiter fort. Der Radweg wird in Abschnitten vom Gewässer abgerückt, die Ufer abgeflacht und mit einheimischen Gehölzen bepflanzt. In Verbindung mit den Planungen zur BUGA 2021 wird eine deutliche Verbesserung zum Istzustand erreicht.

Die Vorplanung zu den Abschnitten östlich der Gera wurde am 07.06.2017 im Arbeitskreis Radverkehr (AK) vorgestellt und ausdrücklich begrüßt. Der AK fordert eine durchgängige Asphaltierung und Beleuchtung. Innerhalb der Verwaltung und des AK Radverkehr besteht Konsens, dass innerhalb der Ortslage Gispersleben (M1) kein Ausbau stattfindet, sondern an der Forster Straße endet (jetziges TLUG-Bauende). Ebenso abgestimmt ist, dass der südliche Baubeginn nicht das Nettelbeckufer beinhaltet, sondern erst am Bauende der zurzeit in der Umsetzung befindlichen Hochwasserschutzmaßnahme am Pappelstieg (Grenze M6/M7) mit dem Asphaltaußenbau begonnen werden wird. Somit wird vsl. in M1 und M7 kein Ausbau des Radweges auf der Ostseite erfolgt.

- **Verbreiterung des Weges nur in Richtung Osten (Gera-abseitig)**

Dem Vorschlag wird unter Vorbehalt gefolgt. Die Vorplanung zum Radweg östlich der Gera hat gezeigt, dass es Bereiche geben wird, in denen eine geringfügige Verbreiterung in Richtung Gewässer alternativlos ist. Dies betrifft allerdings weder Bereiche welche bei Hochwasserereignissen unterspült werden, noch Bereiche welche durch besonders schützenswerten Baumbestand gekennzeichnet sind.

Anlagen

gez. Hilge

Unterschrift Beigeordneter 04

13.06.2017

Datum